

Der Bericht

a) Definition

Ein Bericht informiert sachlich nachvollziehbar und straff über ein Ereignis oder einen Sachverhalt.

Merkmale und Bestandteile eines Berichts		Bericht über	
		ein Ereignis	einen Sachverhalt bzw. Gegenstand
Aufbau	einleitende Grundinformationen	1. Überschrift 2. Bestimmung des Ereignisses: <ul style="list-style-type: none"> • beteiligte Personen • Ort und Zeit • Thema des Ereignisses (z. B. <i>ein Unfall</i>) • ggf. kurze Hintergrundinformationen 	1. Überschrift 2. Bestimmung des Gegenstandes: <ul style="list-style-type: none"> • Bezeichnung • Verfasser / Produzent • Ort und Zeit der Herstellung bzw. des Fundes • ggf. weitere wesentliche Angaben zu dessen Bestimmung • ggf. kurze Hintergrundinformationen
	Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Darstellung: Ereignisfolge in chronologischer Reihenfolge <ul style="list-style-type: none"> ○ Ursache(n) und Anlass ○ Verlauf (Grund → Folge) ○ Ergebnis bzw. Folgen 	<ul style="list-style-type: none"> • innere Zusammensetzung des Sachverhalts • äußere Zusammenhänge des Sachverhalts
Darstellungsweise	Darstellungsweise	<ul style="list-style-type: none"> • sachliche Berichterstattung • schlüssige, folgerichtige Darstellung • Verzicht auf Kommentare (Meinungen, Empfindungen, Wertungen) 	
	Sprache	<ul style="list-style-type: none"> • Wortwahl: sachlich, präzise, klar (Missverständliches vermeiden), abwechslungsreich, Fachbegriffe verwenden • Satzbau: überschaubare Satzgefüge (schematischen Satzbau vermeiden), sinnvolle Satz- bzw. Gedankenverbindungen wählen: <ul style="list-style-type: none"> • temporale Konjunktionen (zeitliche Verbindungen ⇒ ..., als sie sich umdrehte ...) • kausale Konjunktionen (sich auf Gründe, Ursachen beziehende Verbindungen ⇒ ..., weil er sich umdrehte ...) • konsekutive Konjunktionen (sich auf Folgen, Wirkungen beziehende Verbindungen ⇒ ..., so dass das Kind sich umdrehte ...) 	
	Tempus	<ul style="list-style-type: none"> • Präteritum (Vorzeitigkeit: Plusquamperfekt) 	<ul style="list-style-type: none"> • Präteritum • Präsens verwenden, wenn der Sachverhalt noch existiert (z. B. <i>ein Text, ein Gemälde, eine Maschine etc.</i>)

b) Vorarbeiten (hier beispielhaft über ein Ereignis)

1. Stoffsammlung: W-Fragen untereinander auflisten und in Stichworten beantworten:
 - Wer?
 - Was? → *Nur Thema des Ereignisses nennen! Ereigniskette unter Stichwort „Wie?“ aufzeichnen.*
 - Wann?
 - Wo?
 - Warum?
 - Wie? → *Ereigniskette in chronologischer Folge mit Hilfe von Spiegelstrichen notieren!*
 - Mit welchen Folgen?
2. Kritisch überprüfen, ob alle notwendigen Informationen erfasst worden sind.
3. Informationen in eine sinnvolle, nachvollziehbare Reihenfolge bringen (siehe oben: „Aufbau“ → „einleitende Grundinformationen“ und „Inhalte“).